

# Stefanie Stähli, Absolventin IST Zürich

Die IST-Absolventin Stefanie Stähli mag die Praxisnähe der Fächer Tourismuspolitik und Projektmanagement.



Stefanie Stähli.

Bild: zvg

## **Wie bist du auf die Ausbildung gestossen?**

Nach meiner kaufmännischen Ausbildung wusste ich, dass das nicht das Richtige für mich ist. Durch einen Freund bin ich zufällig auf die IST AG, Höhere Fachschule für Tourismus gestossen.

## **Was gefällt dir an deiner Ausbildung besonders?**

Besonders interessant finde ich, dass der Tourismus sehr vielseitig und branchenübergreifend ist. Dies zeigt sich auch bei der Gestaltung des Unterrichts.

### **Welche Fächer liegen dir besonders?**

Ich habe ein grosses Interesse für die meisten Fächer. Besonders interessant finde ich Tourismuspolitik und Projektmanagement, da beides sehr praxisnahe ist.

### **Was wäre deine Traumposition im Tourismusgeschäft?**

Ich würde sehr gerne einmal als Area-Managerin arbeiten.

### **Wo liegt deine Lieblingsdestination?**

Ich habe keine Lieblingsdestination. Jedoch würde ich sehr gerne einmal in der Schweiz den Blausee besuchen gehen. Und ausserhalb der Schweiz ist eine Wunschdestination Namibia.

### **Was schätzt du an der Schweiz besonders?**

Ich schätze das duale Bildungssystem sehr.

#### **Steckbrief**

Vorname/Name: Stefanie Stähli  
Alter/Jahrgang: 1995  
Schulhotel: IST AG, Höhere  
Fachschule für Tourismus  
Ausbildung: Tourismusfachfrau (HF)  
Lehrjahr/Semester: 6. Semester

### **Was machst du in deiner Freizeit am liebsten?**

Ich bin ein sehr kreativer Mensch. Kochen, Backen und Fotografieren gehören zu meinen Leidenschaften. Am wichtigsten ist jedoch für mich, Zeit mit meiner Familie und Freunden zu verbringen.

### **Welche Superkräfte möchtest du haben?**

Ich würde sehr gerne die Superkräfte eines Flaschengeistes haben. Damit ich anderen Menschen, die in ihrem Leben nicht sehr viel Glück haben, einen Wunsch erfüllen kann.

### **Könntest du eine Woche ohne dein Smartphone sein?**

Ich habe bereits ein Experiment gemacht und eine Woche auf jegliche digitalen Mittel verzichtet.

### **Wenn du Tourismusdirektor wärst, mit was würdest du deine Mitarbeitenden besonders überraschen?**

Mir ist es wichtig, dass es meinem Umfeld gut geht. Deshalb würde ich die Umgebung so gestalten, dass sie sich möglichst wohl fühlen. Zu Beispiel mit einer kreativen Ecke, wo jeder Mitarbeitender seine Ideen einbringen kann.

Mehr über die IST AG, Höhere  
Fachschule für Tourismus ([http://  
www.ist-edu.ch/de/](http://www.ist-edu.ch/de/))

npa

Publiziert am Dienstag, 29. Mai 2018